

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. Menschen mit schwersten Beeinträchtigungen	12
1.1 Entstehungsbedingungen schwerster Behinderung	13
1.2 Formen und Ausprägungen	15
1.3 Abgrenzungen und Überschneidungen mit anderen schweren Behinderungsformen	17
1.4 Demographische Entwicklungen	18
2. Fragen des schwerstbehinderten Kindes	20
2.1 Schwerste Behinderung als dauernde Lebensgefährdung	20
2.2 Biographische Aspekte	22
2.3 Grundbedürfnisse in der kindlichen Entwicklung und ihre sinnvolle Befriedigung	24
2.4 Die Familie des schwerstbehinderten Kindes	32
3. Fragen des Verhaltens	39
3.1. Stereotypien, Autostimulation und selbstschädigende Verhaltensweisen	39
3.2 Apathie und Übererregung	46
3.3 Wahrnehmung	49
3.4 Bewegungsfähigkeit	57
3.5 Kommunikative Fähigkeiten	62

4. Die notwendige Grundversorgung	75
4.1 Allgemeine Förderpflege	75
4.2 Spezielle Pflege	90
4.3 Sitz- und Lagerungshilfen	95
4.4 Begleitung beim Krankenhausaufenthalt	118
4.5 Trinken und Essen	124
5. Grundlagen der Förderung	150
5.1 Rhythmisierung der Aktivzeiten und Ruheperioden	150
5.2 Schaffung geeigneter Lebens- und Lernräume	154
5.3 Organisation von Interaktionsangeboten und -möglichkeiten	160
5.4 Aufbau von persönlichen Beziehungen	165
5.5 Beteiligung an Alltagsaktivitäten	167
6. Fragen der speziellen Förderung	178
6.1 Grundlegung der Wahrnehmungsorganisation	181
6.2 Primäre Körpererfahrung	197
6.3 Bewegungserfahrung	217
6.3.1 Bewegungserfahrung und Vibration	217
6.3.2 Druck- und Bewegungserfahrung	218
6.3.3 Erfahrung von Mikrobewegungen	220
6.3.4 Durchbewegen als Bewegungserfahrung	223
6.3.5 Lockerung in Seitlage	225
6.3.6 Lockerung durch Rotation um die Körperlängsachse	227
6.3.7 Weitere Angebote zur Bewegungserfahrung	229
6.4 Kommunikationsförderung	231
6.5 Erweiterung der Aktivitäts- und Erfahrungsmöglichkeiten	246
7. Organisation der Förderung	258
7.1 Lernwelten	260
7.2 Lern- und Förderzeiten	270
7.3 Lern- und Fördermittel	276

7.4	Lern- und Entwicklungsplanung	284
7.5	Lernhelfer	288
8.	Erwachsene mit schwerster Behinderung	291
8.1	Lernen und Entwicklung im Erwachsenenalter	292
8.2	Inhalte einer Förderung bei Erwachsenen	294
8.3	Die praktische Realisierung	295
8.4	Organisationsfragen	296
8.5	Perspektiven in der Erwachsenenarbeit	298
9.	Das Team	299
9.1	Ausbildung und spezielle Qualifikation	299
9.2	Kooperation, Kompetenz und Organisation	302
9.3	Zusammenarbeit mit Eltern und Angehörigen	305
9.4	Bewältigung der eigenen Arbeitsbelastung	309
10.	Literatur	314